

GGR-Geschäfte

2021-135

452 012.18 Organisation; Behörde; Parlamentarische Vorstösse

B+P

Interpellation FDP; "Welche Strassensanierungen / Baustellen auf Strassenverbindungen sind in den nächsten Jahren vorgesehen?" (Nr. 01/2021); Beantwortung

Ausgangslage / Vorgeschichte

Die Fraktion FDP reichte an der GGR-Sitzung vom 01.03.2021 die Interpellation "Welche Strassensanierungen / Baustellen auf Strassenverbindungen sind in den nächsten Jahren vorgesehen?" (Nr. 01/2021) ein.

Interpellationstext

Der Gemeinderat hat erwähnt, dass in Lyss und Buswil weitere Strassensanierungen und Baustellen im Verkehrsnetz anstehen. Im Investitionsplan ist unter anderem mit der Nr. 3131.91 die Sanierung Hirschenkreisel (Gemeindeanteil) für das Jahr 2022 aufgeführt.

Für das Gewerbe und den Detailhandel von Lyss sind solche Arbeiten immer mit grossen Einschränkungen und Umsatzeinbussen verbunden.

Die FDP Lyss setzt sich für ein attraktives Zentrum mit Restaurants, Läden und Gewerbe ein. Seit April 2016 wird an den Hauptverkehrsachsen in Lyss gebaut und im 2020 kamen noch die Einschränkungen durch Covid-19 dazu. Lyss braucht eine Baupause. Es muss verhindert werden, dass Kunden aus Erreichbarkeitsgründen Lyss nicht mehr als attraktiv erachten. Jung und Alt sollen ungestört nach Lyss kommen können und nicht durch Umleitungen abgehalten werden.

Ist sich die Gemeinde bewusst, dass sie mit ihrer ununterbrochenen Bautätigkeit eine Kundenabwanderung in Kauf nimmt und dass es so für den Lyss Detailhandel, das Gewerbe und Restaurants immer schwerer wird, attraktiv zu bleiben?

Beantwortung

Die in der Interpellation aufgeworfenen Fragen wurden geklärt und können wie folgt beantwortet werden (*dem Geschäft liegt zudem eine Übersicht der laufenden und geplanten Projekte auf den Hauptverkehrsachsen bei*).

Welche Strassensanierungen / Baustellen im Strassenverkehrsnetz sind in den nächsten 5 Jahren geplant?

Im Perimeter der Hauptverkehrsachsen Lyss (Kantonsstrassen inkl. Marktplatz und Aarbergstrasse) sind die folgenden Tiefbauarbeiten in der Ausführung und/oder geplant:

Jahr	Strasse	Abschnitt	Bemerkungen
2021	Hauptstrasse	Hirschen-Kreisel bis Bären-Kreisel	Deckbelag im Jahr 2022
2022	Bernstrasse	Bären-Kreisel bis Blaumatt	Deckbelag im Jahr 2023
2022/23	Kirchenfeldstrasse	Bären-Kreisel bis Au-Kreisel	Deckbelag im Jahr 2024
2022	Bürenstrasse	Buswilstrasse bis BZW	Deckbelag im Jahr 2023
2023	Bürenstrasse	Hirschen-Kreisel bis Buswilstrasse	Laufendes Strassenplanverfahren
2023	Hirschen-Kreisel	Hirschen- und Teil von Marktplatz	Strassenplanverfahren notwendig
2024	Aarbergstrasse	ESAG-Kreisel bis Blumenweg	Baubewilligungsverfahren notwendig

Wer gibt bei solchen Planungsprojekten den Takt an (Gemeinde, ESAG, Kanton)?

Die Bedürfnisse der Strasseneigentümer (Kanton, Gemeinde) werden an regelmässig stattfindenden Koordinationsbesprechungen gebündelt und priorisiert. Ebenfalls finden auch mit den Werkeigentümern (Gemeinde, ESAG, WLN, Seelandgas) regelmässige Koordinationsbesprechungen statt. Die Abteilung Bau + Planung wirkt als Koordinationsschnittstelle zwischen dem Kanton und den Werken.

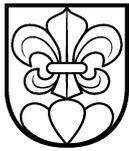
Ein einzelner Taktgeber ist somit nicht vorhanden. Die zahlreichen Bedürfnisse resultierend aus der Lebensdauer der einzelnen Werke, den anfallen Reparatur- und Unterhaltsarbeiten und zunehmenden Ausfallrisiken werden abgesprochen, priorisiert und in gemeinsamen Projekten terminiert.



Weshalb sind diese Sanierungen nötig und könnten diese auch zu einem späteren Zeitpunkt angegangen werden (ja / nein / Begründung)?

Die Wirtschaftlichkeit der zwingenden Instandhaltungs- und / oder Ausbauarbeiten für sichere, verlässliche und moderne Anlagen legen ein koordiniertes Vorgehen aller beteiligten Eigentümer nahe. Dieses Vorgehen führt zu umfangreichen Projekten, minimiert im Gegenzug aber die zahlreichen, regelmässig auftretenden Reparaturarbeiten im Strassenraum. Der Bau und Unterhalt der Infrastruktur ist für alle (Werk-) Eigentümer ein wichtiger Auftrag zum Service Public und somit ein Beitrag für verlässliche Infrastrukturanlagen.

Im Weiteren wird vertieft auf die einzelnen Bedürfnisse der anstehenden Tiefbauarbeiten eingegangen:



Bernstrasse; Bären-Kreisel bis Blaumatt	
Strasse	Strassenbelagssanierung aufgrund des sanierungsbedürftigen Zustands der Fahrbahn (Risse, Schlaglöcher, Frostschäden).
Kanalisation	Eine Leitungsquerung ist undicht und muss saniert werden. ARA-Leitungen sind undicht.
Elektro	Notwendige Arbeiten, da die Anlage nicht mehr geeignet ist, um Unterhaltsarbeiten effizient (z.B. Kabelnachzug nicht möglich) auszuführen.
Kommunikation	Notwendige Arbeiten, da die Anlage nicht mehr geeignet ist, um Unterhaltsarbeiten effizient (z.B. Kabelnachzug nicht möglich) auszuführen.
Wasser	Leitungssanierung aufgrund des Zustands und Alters (> 50 Jahre) der Leitungen.
Wärme	Keine Bedürfnisse.
Zeitpunkt	Die Arbeiten wurden so terminiert, dass nach Abschluss der Hauptarbeiten an der Hauptstrasse die gleiche Bauunternehmung in diesem Abschnitt weiterarbeiten kann. Alternativer Zeitpunkt der Ausführung wird zurzeit geprüft.

Kirchenfeldstrasse; Bären-Kreisel bis Au-Kreisel	
Strasse	Strassenbelagssanierung aufgrund des sanierungsbedürftigen Zustands der Fahrbahn (Risse, Schlaglöcher, Frostschäden).
Kanalisation	Die öffentliche Kanalisation ist undicht und muss saniert werden.
Elektro	Notwendige Arbeiten, da die Anlage nicht mehr geeignet ist, um Unterhaltsarbeiten effizient (z.B. Kabelnachzug nicht möglich) auszuführen.
Kommunikation	Notwendige Arbeiten, da die Anlage nicht mehr geeignet ist, um Unterhaltsarbeiten effizient (z.B. Kabelnachzug nicht möglich) auszuführen.
Wasser	Leitungssanierung aufgrund des Zustands (3 Leitungsbrüche in den letzten 2 Jahren) und Alters (> 50 Jahre) der Leitungen.
Wärme	Keine Bedürfnisse.
Zeitpunkt	Die geplanten Arbeiten wurden so terminiert, dass nach Abschluss der Werkleitungsarbeiten die Strassenbelagssanierung durch den Kanton ausgeführt werden kann.

Bürenstrasse; Busswilstrasse bis BZW	
Strasse	Strassenbelagssanierung aufgrund des sanierungsbedürftigen Zustands der Fahrbahn (Risse, Schlaglöcher, Frostschäden).
Kanalisation	Die öffentliche Kanalisation ist undicht und muss saniert werden.
Elektro	Dringende Arbeiten, da die Anlage nicht mehr geeignet ist, um Unterhaltsarbeiten effizient (z.B. Kabelnachzug nicht möglich) auszuführen.
Kommunikation	Dringende Arbeiten, da die Anlage nicht mehr geeignet ist, um Unterhaltsarbeiten effizient (z.B. Kabelnachzug nicht möglich) auszuführen.
Wasser	Leitungsengpass, welcher behoben werden muss.
Wärme	Keine Bedürfnisse.
Zeitpunkt	Die geplanten Arbeiten stehen im Zusammenhang mit dem Sanierungsprojekt Gebiet Sonnhalde-Unterfeld. Die anschliessende Strassenbelagssanierung wurde mit dem Kanton koordiniert.

Bürenstrasse; Hirschen-Kreisel bis Busswilstrasse	
--	--

Strasse	Der Kanton beabsichtigt den Strassenabschnitt neu zu gestalten und insbesondere für den zunehmenden Veloverkehr sicherer zu machen. Dafür läuft seit einiger Zeit ein Strassenplanverfahren. Ein Baupolizeiverfahren und Einsprachen/Beschwerden führten dazu, dass das Strassenplanverfahren noch nicht abgeschlossen werden konnte.
Kanalisation	Keine Bedürfnisse.
Elektro	Neue Strassenquerung.
Kommunikation	Keine Bedürfnisse.
Wasser	Keine Bedürfnisse.
Wärme	Keine Bedürfnisse.
Zeitpunkt	Sobald der Strassenplan genehmigt wird, startet die Umsetzungsphase mit definitiven Terminen.

Aarbergstrasse; ESAG-Kreisel bis Blumenweg	
Strasse	Neugestaltung des Strassenabschnitts. Der Strassenbelag ist aufgrund der vorgezogenen Werkleitungsarbeiten in einem schlechten Zustand.
Kanalisation	Keine Bedürfnisse.
Elektro	Keine Bedürfnisse.
Kommunikation	Keine Bedürfnisse.
Wasser	Keine Bedürfnisse.
Wärme	Keine Bedürfnisse.
Zeitpunkt	Planungshorizont ist 2024 jedoch noch nicht abschliessend festgelegt.

Welche Sanierungen müssen unter Projekt-Nr. 3131.91 am Hirschenkreisel vorgenommen werden und weshalb? / Aus welchen Gründen sind diese Arbeiten notwendig?



Hirschen-Kreisel; Hirschen- und Teil von Marktplatz	
Strasse	Der Kanton beabsichtigt eine Kreiselsanierung aufgrund des sanierungsbedürftigen Zustands der Fahrbahn (Risse, Schlaglöcher, Frostschäden). Gleichzeitig muss die nicht mehr normkonforme und gefährliche Zufahrt zu den Parkplätzen vor dem Restaurant Hirschen und Heiniger Sport korrigiert werden. Die Unfallanalyse hat ergeben, dass es sich bei diesem Knoten um einen Unfallschwerpunkt handelt. Da die Sanierung durch den Kanton sowieso ansteht, wird gleichzeitig eine Anpassung der Kreiselform geprüft.
Kanalisation	Keine Bedürfnisse.
Elektro	Keine Bedürfnisse.
Kommunikation	Verbindungsleitung (siehe Wärme).
Wasser	Keine Bedürfnisse.
Wärme	Unabhängig von der Kreiselsanierung wird ab 12. Juli 2021 die Verbindungsleitung Bielstrasse (Höhe McDonald's) zur Hauptstrasse verlegt. Diese Arbeiten verlangen eine komplette Sperrung der Bürenstrasse während zwei Wochen (Schulferien).
Zeitpunkt	Sobald der Strassenplan genehmigt wird, startet die Umsetzungsphase mit definitiven Terminen.

Zu welchem Zeitpunkt sind diese Sanierungsarbeiten am Hirschenkreisel geplant?

Gemäss heutigem Wissenstand werden die Bauarbeiten voraussichtlich in den Jahren 2023 stattfinden. Dieser Zeitpunkt ist jedoch noch abhängig vom Verlauf des notwendigen Strassenplanverfahrens.

Kann man den Hirschenplatz inkl. Kreisel nicht so belassen?

Der heutige Kreisel ist aufgrund der Parkplatzsituation zum Restaurant Hirschen nicht mehr normkonform und gefährlich. Weiter hat die Unfallanalyse ergeben, dass es sich bei diesem Knoten um einen Unfallschwerpunkt handelt. Der Kanton beabsichtigt daher die Form des Knotens anzupassen. Eine IST-Sanierung oder die Formanpassung führen aber dazu, dass die nicht normkonforme Parkplatzsituation angepasst werden muss.

Könnten diese Arbeiten auf einen späteren Zeitpunkt verschoben werden?

Die erwähnten Bauarbeiten können in einem zeitlichen Rahmen von 1-2 Jahren neu terminiert werden. Wichtig dabei ist aber, dass die jeweiligen Abhängigkeiten untereinander abgestimmt werden.

Werden solche Strassenbauprojekte / Strassensanierungen aktuell vom Gemeinderat hinterfragt, da Covid Auswirkungen auf die finanzielle Situation aller (Gemeinde, Geschäfte) haben wird?

Der GR ist bestrebt eine intakte, verlässliche Infrastruktur für eine wachsende Bevölkerung bereit zu halten. Dies entspricht auch dem Auftrag gemäss den durch das Parlament verabschiedeten Richtlinien + Zielsetzungen. Keine oder nur wenige Ausfälle der wichtigsten Versorgungsnetze stützen die Geschäfts- Gewerbe- und Industrietätigkeiten. Die Ausführung und Verantwortung obliegt den Werkeigentümerinnen wie Gemeinde (Kanalisation), ESAG (Wasser, Strom, Kommunikation, Wärme), Seelandgas (Gas), Wärme Lyss Nord AG (Fernwärme) und Swisscom (Kommunikation). Somit ist nicht die Strasse der Auslöser der notwendigen Bautätigkeiten, sondern was zu unserer Versorgung unter der Strasse liegt.

Welche Haltung hat der Gemeinderat zum Thema Baupause?

Aufgeschoben ist nicht aufgehoben. Eine Baupause, die von der Bevölkerung wahrgenommen wird, müsste über eine längere Zeit erfolgen (2 bis 3 Jahre). Eine solche Pause führt nur dazu, dass sich die notwendigen Arbeiten aufstauen und im Endresultat zu noch mehr Bauarbeiten führen. Daher unterstützt der Gemeinderat die vorliegende Grobplanung mit koordiniertem Vorgehen.

Eintreten

Keine Eintretensdebatte.

Erwägungen



Christen Rolf, Gemeinderat, Die Mitte: Der Redner hat vollstes Verständnis, dass die vielen Baustellen, Werkleitungssanierungen oder Abwasserkanalisationen, welche ersetzt oder repariert werden müssen, mühsam erscheinen. Die GEP-Kredite laufen bereits über einige Jahre. Der Redner möchte jedoch noch einmal klarstellen, dass diese Arbeiten nicht gemacht werden, um die Bevölkerung zu schikanieren. Es geht niemand aktiv auf die Suche, nach weiteren solchen Arbeiten. Die Sanierungen welche heute ausgeführt werden, dienen der Versorgungssicherheit. Die Versorgungssicherheit dient vor allem dem Gewerbe, Industrie und grundsätzlich allen. Oder ist jemandem ein Betrieb, Gewerbe oder ein Privataushalt bekannt, welche eine Notversorgung hat?

Im Ausland sind solche Situationen noch ab und zu anzutreffen. Hier sind sich alle gewohnt, dass der Lichtschalter in der Wohnstube funktioniert und das Wasser fliesst, sobald der Wasserhahn aufgedreht wird. Dies alles hat seinen Preis und es ist wichtig, dass die Leitungen saniert werden. Aufschieben oder Pausen einlegen würde man zwar gerne, aber aufschieben ist keine Lösung und das Problem wird nur weiter hinausgeschoben. Das Risiko von einem Ausfall würde dabei ebenfalls erhöht. Die letzten Meter der Werkleitungssanierung an der Bielstrasse beim Bärenkreisel bis zur Blaumatt werden nun fertig gestellt. In der Kirchenfeldstrasse gibt es bereits drei Projekte, welche bereits von einigen VorgängerInnen des Redners geplant wurden. Der Redner bittet alle um Verständnis, damit der geplante Weg mit den Werkleitungseigentümern zu Ende gebracht werden kann.

Hess Barbara, FDP: Die Fraktion FDP bedankt sich beim GR für die Beantwortung der Interpellation. Ein Dank geht ebenfalls an die Abteilung Bau + Planung sowie an die ESAG AG, für die ausführliche Auflistung der Projekte. Die Rednerin hat sich am Satz «aufgeschoben ist nicht aufgehoben» gestört. Die Fraktion FDP versteht zwar deren Bedeutung. Ein Plan liegt zwar vor, zeigt jedoch nicht alles. Im Jahr 2016 wurde mit den Arbeiten an der Bielstrasse begonnen und seit fünf Jahren laufen nun die Ausführungen. Die Baustelle zeigt nun auch auf, dass es zu Bauverzögerungen kommen kann, wie beispielsweise an der Bielstrasse, Marktplatz und Hauptstrasse.

Die Fraktion FDP ist auch dankbar, dass die Infrastruktur von Lyss erhalten bleibt. Nun wäre es allerdings an der Zeit für eine Pause. Aus diesem Grund wird die Fraktion FDP ein Postulat einreichen, um im Zentrum von Lyss eine Baupause bis 2026 zu verlangen. Dies betrifft jene Strassen, bei welchen nicht dringend die Leitungen ersetzt werden müssen. Dies würde dem Gewerbe, der Gastronomie, dem Detailhandel und der gesamten Bevölkerung von Lyss ein bisschen Zeit geben, um verschnaufen zu können. Die Rednerin bittet um Unterstützung.

Beschluss einstimmig

Der GGR nimmt Kenntnis von der Beantwortung der Interpellation FDP "Welche Strassensanierungen / Baustellen auf Strassenverbindungen sind in den nächsten Jahren vorgesehen?" (Nr. 01/2021).

Beilagen

Übersichtstabelle

